



## Leserbrief Glattaler

<b>Thema</b>	<b>Referendum VFSN</b>
Verfasser	Erika Attinger, Gemeinderätin Gruppe Energie und Umwelt (GEU)
Datum	10.04.2009

### Unterschriftensammlung der GEU/ GLP für das Referendum des VFSN

Die Mitgliederversammlung der GEU / GLP hat einstimmig beschlossen, das Referendum des VFSN zu stützen. Sie wird dafür mit einer Unterschriftensammlung am Samstag, den 11. Mai beim Citycenter und in der Märtgasse aktiv werden.

Das Referendum soll zusammen mit den anderen Flughafeninitiativen im September 2009 zur Abstimmung kommen. Was bietet das VFSN Referendum mehr als die anderen Vorlagen? Mit dem Referendum soll das Interesse der Bevölkerung und nicht dasjenige des Flughafens gestärkt werden. Es bringt allen Bewohnern rund um den Flughafen Vorteile und vertritt keine einseitigen Interessen. Zentrale Forderungen darin sind:

Es gibt keine neuen Flugrouten über dicht besiedelten Gebieten. Somit muss der Status vor dem Jahr 2000 wieder hergestellt werden und damit die Nordausrichtung des Flughafens. Die 7h-Nachtruhe darf nicht verringert werden. Es gibt keinen weiteren Pistenausbau. Die Staatsverteter im Verwaltungsrat müssen die Entscheide des Regierungsrates im Unique Verwaltungsrat befolgen und dürfen nicht wie bis anhin, nach eigenem Gutdünken entscheiden. Alle zukünftigen Beschlüsse des Kantonsrat betreffend Flughafenbau sind referendumsfähig. Der Kantonsrat kann also nicht mehr letztinstanzlich entscheiden.

Das Mitspracherecht der Bevölkerung wird gestärkt und die Regierung muss ihre Haltung in der Flughafenfrage transparent vermitteln. Bis Ende April braucht es 3000 Unterschriften für das Zustandekommen des Referendums.